

DIN EN 10200



ICS 77.040.30

Ersatz für
DIN EN 10200:1992-05**Chemische Analyse von Eisenwerkstoffen –
Bestimmung von Bor in Stahl –
Spektralphotometrisches Verfahren;
Deutsche Fassung EN 10200:2012**

Chemical analysis of ferrous materials –
Determination of boron in steels –
Spectrophotometric method;
German version EN 10200:2012

Analyse chimique des matériaux ferreux –
Détermination du bore dans les aciers –
Méthode spectrophotométrique;
Version allemande EN 10200:2012

Gesamtumfang 16 Seiten

Normenausschuss Eisen und Stahl (FES) im DIN

Nationales Vorwort

Dieses Dokument (EN 10200:2012) wurde vom Technischen Komitee ECISS/TC 102 „Chemische Analyse von Eisen und Stahl“ erarbeitet, dessen Sekretariat vom SIS (Schweden) gehalten wird.

Das zuständige deutsche Normungsgremium ist der Arbeitsausschuss NA 021-00-30 AA „Analyseverfahren“ im Normenausschuss Eisen und Stahl (FES) im DIN.

Änderungen

Gegenüber DIN EN 10200:1992-05 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) Überarbeitung des informativen Anhangs A;
- b) redaktionelle Überarbeitung der Norm.

Frühere Ausgaben

DIN EN 10200: 1992-05

Deutsche Fassung

Chemische Analyse von Eisenwerkstoffen - Bestimmung von Bor in Stahl - Spektrophotometrisches Verfahren

Chemical analysis of ferrous materials - Determination of
boron in steels - Spectrophotometric method

Analyse chimique des matériaux ferreux - Détermination du
bore dans les aciers - Méthode spectrophotométrique

Diese Europäische Norm wurde vom CEN am 17. August 2012 angenommen.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist. Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim Management-Zentrum des CEN-CENELEC oder bei jedem CEN-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Management-Zentrum mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, der ehemaligen jugoslawischen Republik Mazedonien, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, den Niederlanden, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, der Schweiz, der Slowakei, Slowenien, Spanien, der Tschechischen Republik, der Türkei, Ungarn, dem Vereinigten Königreich und Zypern.



EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG
EUROPEAN COMMITTEE FOR STANDARDIZATION
COMITÉ EUROPÉEN DE NORMALISATION

Management-Zentrum: Avenue Marnix 17, B-1000 Brüssel

Inhalt

	Seite
Vorwort	3
Einleitung.....	4
1 Anwendungsbereich	5
2 Normative Verweisungen.....	5
3 Kurzbeschreibung	5
4 Reagenzien	5
5 Prüfgeräte	6
6 Probenahme	8
7 Durchführung des Prüfverfahrens	8
7.1 Probenmenge	8
7.2 Blindwertbestimmung	8
7.3 Bestimmung	8
7.3.1 Herstellen der Prüflösung	8
7.3.2 Bildung des Farbkomplexes	9
7.3.3 Vergleichslösung	9
7.3.4 Spektralphotometrische Messungen.....	9
7.4 Erstellen der Bezugskurve.....	9
7.4.1 Herstellen der Bezugslösungen	9
7.4.2 Spektralphotometrische Messungen.....	10
7.4.3 Erstellen der Bezugsgeraden	10
8 Auswertung	10
8.1 Berechnung der Netto-Extinktion	10
8.2 Berechnung des Boranteils	11
9 Prüfbericht.....	11
Anhang A (informativ) Angabe zur Präzision des Verfahrens.....	12
Literaturhinweise	14

Vorwort

Dieses Dokument (EN 10200:2012) wurde vom Technischen Komitee ECISS/TC 102 „Chemische Analyse von Eisen und Stahl“ erarbeitet, dessen Sekretariat vom SIS gehalten wird.

Diese Europäische Norm muss den Status einer nationalen Norm erhalten, entweder durch Veröffentlichung eines identischen Textes oder durch Anerkennung bis April 2013, und etwaige entgegenstehende nationale Normen müssen bis April 2013 zurückgezogen werden.

Es wird auf die Möglichkeit hingewiesen, dass einige Texte dieses Dokuments Patentrechte berühren können. CEN [und/oder CENELEC] sind nicht dafür verantwortlich, einige oder alle diesbezüglichen Patentrechte zu identifizieren.

Dieses Dokument ersetzt EN 10200:1991.

Gegenüber der Vorgängerversion wurden keine technische Änderungen durchgeführt, jedoch wurde der Text redaktionell überarbeitet.

Entsprechend der CEN/CENELEC-Geschäftsordnung sind die nationalen Normungsinstitute der folgenden Länder gehalten, diese Europäische Norm zu übernehmen: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, die ehemalige jugoslawische Republik Mazedonien, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Schweiz, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Türkei, Ungarn, Vereinigtes Königreich und Zypern.